



Fahrzeugdaten

Fahrgestell:	MAN
Type:	TGM 15.290 „4x2“
Leistung:	kW (~290 PS)
Besatzung:	1:2
HzM:	15.500 kg
Einbaugenerator:	35 kVA
Boosteranlage:	900 l/min
Kompressoranlage:	550 l/min
Luftleistung gesamt:	~ 1.450 l/min
Speicheranlage:	8 Stk. Speicherflaschen: à 50 l/350 bar rechn. Speichermenge: ~ 140.000 Liter Atemluft

ÖBB Infrastruktur GmbH: Frische, saubere Atemluft auch bei verrauchten Tunnelröhren
Atemluftfahrzeug

Der dritte Fahrzeugtyp der mit Hilfe der ÖBB-Infrastruktur AG den im Alarmplan vorgesehenen Feuerwehren zur Verfügung gestellt wird, sind die Atemluftfahrzeuge (ALF). Als Basis dient das gleiche Fahrgestell wie bei den Versorgungsfahrzeugen.

Text & Fotos: Matthias Fischer

Auf Niederösterreichischer Seite der neuen Westbahnstrecke zwischen Wien und St. Pölten, wurden die beiden Freiwilligen Feuerwehren Purkersdorf und St. Andrä-Wördern mit diesem völlig neu entwickelten Fahrzeugtyp „ALF“ ausgerüstet. Innerhalb kürzester Zeit können mit einem dieser Fahrzeuge bis zu 140.000 Liter Atemluft, die in acht fix verbauten Speicherflaschen bevorratet werden, zur Unfallstelle und somit den in Einsatz befindlichen Atemschutztrupps zur Verfügung gestellt werden. Falls diese nicht ausreichen sollten, können mit der Kompressoranlage samt Booster 1.450 Liter pro Minute komprimiert und in Flaschen gefüllt werden. ■



Die Laderäume wurden übersichtlich angeordnet. Die durchgehenden, ausklappbaren Auftritte erleichtern die Erreichbarkeit



Der logisch aufgebaute Arbeitsplatz im Fahrzeuginneren



Von außen als auch innen, eine eindeutige Kennzeichnung von vollen und leeren Atemschutzflaschen